

Bündnis Windpark Winterstein

Erhebung zur Windenergie am Winterstein

Befragung der Parteien und Wählergemeinschaften der vier Anliegergemeinden

Sehr geehrte Damen und Herren der **SPD Wehrheim**,

wie Sie in der Presse verfolgen konnten, hat sich nach der Offenlegung des Bebauungsplans Nr. 92 „Natur- und Erholungsgebiet Winterstein“ ein **Bündnis Windpark Winterstein** gegründet, in dem sich 27 Organisationen der Region zusammengeschlossen haben (Mitglieder im Anhang 1), um den Ausbau der Windenergie am Winterstein zu fördern.

Angesichts des dramatischen Klimawandels und der Notwendigkeit des raschen Ausbaus der erneuerbaren Energien, setzen wir uns für die Errichtung eines Windenergieparks im Windvorranggebiet 7805 auf dem Winterstein ein. Die im Bebauungsplan festgeschriebene Beschränkung auf drei Windenergieanlagen (WEA) und andere Restriktionen, die eine Realisierung des Windparks behindern, lehnen wir ab. Unsere Haltung dazu haben wir in Eingaben gegen den Bebauungsplan sowie in Presseveröffentlichungen kundgetan und im anhängenden Positionspapier nochmals in Kurzform zusammengefasst (Anhang 1). Aus Verantwortung für das Klima und den Wald halten wir die Errichtung eines großen Windparks auf dem Winterstein für dringend erforderlich. Er steht nicht im Widerspruch zum Naturschutz und zur Erholungsfunktion des Waldgebietes.

Da wir nicht mit allen Funktionsträger*innen und Parteien der vier Anliegerkommunen persönlich sprechen können – was wir in Einzelfällen und auf Wunsch trotzdem gerne tun -, möchten wir Ihre Haltung über einen **Fragebogen** (Anhang 2) in Erfahrung bringen. Der Fragebogen beschränkt sich bewusst auf das Thema Windenergie Winterstein und ist so verfasst, dass er knappe Antworten ermöglicht. Wir bitten Sie deshalb, nicht auf allgemeine Parteiprogramme, Beschlüsse oder Veröffentlichungen zu verweisen, sondern die Fragen kurz zu beantworten. Bei vielen Fragen genügt vielleicht sogar ein einfaches Ja oder Nein. Selbstverständlich können Sie zur Ergänzung auch auf weiterführende Quellen verweisen, die jedoch nicht Teil unserer Auswertung sein können.

Das Bündnis Windpark will sich auf diese Weise einen Überblick über die Positionen der einzelnen Parteien und Wählergemeinschaften verschaffen und auch eine Zusammenfassung als Information für die Öffentlichkeit erstellen.

Bitte schicken Sie den Fragebogen per E-Mail oder Post bis Ende des Jahres an eine der angegebenen Adressen zurück.

Für Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen schon jetzt ganz herzlich. Wenn wir von Ihnen keine Antwort erhalten, gehen wir davon aus, dass Sie Windenergie im Vorranggebiet 7805 auf dem Winterstein grundsätzlich ablehnen und werden das so auch veröffentlichen.

In der Hoffnung auf mehr Klima- und Naturschutz und mit freundlichen Grüßen
für das Bündnis Windpark Winterstein

Klaus Kissel (Bürger*innen-Bündnis WIR), Tel. 06031-13591

Diethardt Stamm (Energiebildungsverein e.V.), Tel. 06004-2209

Hans-Dieter Wagner (Querstellen-Friedberg), Tel. 06031-61612

Ausgefüllten Fragebogen bitte zurück an eine der folgenden Adressen:

Hans-Dieter Wagner, Friedensstr. 10 h, 61169 Friedberg, querstellen-friedberg@t-online.de

Diethardt Stamm, Freiherr-von-Stein-Str. 27, 35516 Münzenberg, edbvd@t-online.de

P.S.: Da wir nicht alle E-Mail-Adressen finden konnten, bitten wir gegebenenfalls um Weiterleitung unseres Schreibens an noch fehlende Personen. Vielen Dank.

Dieses Anschreiben befindet sich auch als Word-Datei im Anhang 3.